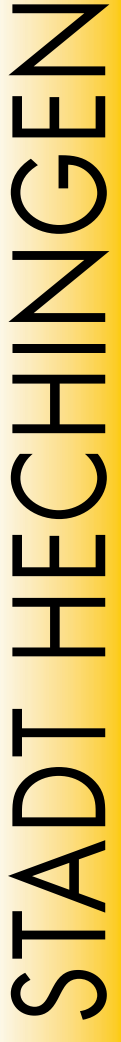
AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 21 • 28. Mai 2021





BÜRGERHAUSHALT 2021

Jetzt Projekte vorschlagen!

2021 gibt es wieder einen Hechinger Bürgerhaushalt. Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt haben die Möglichkeit, konkrete Projekte und Maßnahmen vorzuschlagen, die in dessen Rahmen umgesetzt werden sollen. Für diese Form direkter Bürgerbeteiligung sind im Haushaltsplan 50.000 Euro bereitgestellt.

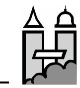
Die Vorschläge können mit Hilfe eines einfachen Formulars bei der Stadt Hechingen eingereicht werden. Dieses ist in der vorliegenden Ausgabe des Stadtspiegels auf Seite 4 abgedruckt, eine online ausfüllbare und abspeicherbare Version findet sich auf www.hechingen.de (Startseite > Aktuelle Meldungen).

Der Vorschlagszeitraum endet am 1. September 2021. Danach wird die Verwaltung die Vorschläge fachlich bewerten und sich gemeinsam mit dem Gemeinderat mit den Vorschlägen befassen. Bei Vorschlägen, die einen Stadtteil betreffen, gehen diese zur Stellungnahme in den jeweiligen Ortschaftsrat. Der Gemeinderat wird abschließend, geplant ist dies für die Novembersitzung 2021, darüber entscheiden, welche Vorschläge umgesetzt werden sollen. Zu der entsprechenden Sitzung werden die Einreicher der Projektideen eingeladen.

Seit 2015, dem Beginn der Bürgerhaushalte, wurden bereits etliche Projekte realisiert, zum Beispiel die Aufstellung von Fahrradboxen am Bahnhof, die Sanierung der Schutzhütte am Martinsberg, die Beleuchtung des Fußweges vom Kaufland nach Stetten oder – jüngste Aktion im Jahr 2020 – die Ausstattung aller Spielplätze der Stadt mit Kleinkindschaukeln.

Mitmachen? Das Vorschlagsformular findet sich auf Seite 4 im vorliegenden Heft.





AUF EINEN BLICK



Sämtliche Dienststellen der Stadtverwaltung und der städtischen Eigenbetriebe sind für den Publikumsverkehr **geschlossen,** ebenso sämtliche städtischen Einrichtungen und Gebäude. Die Verwaltungsstellen und Einrichtungen sind **telefonisch, per Fax oder per E-Mail** wie folgt erreichbar:

Stadtverwaltung
(Rathaus/Technisches Rathaus/Bürgerbüro)
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Pflegeberatung
Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Coronavirus
Tel. 07471 940-113, -172 und -195
www.hechingen.de/coronavirus

Städtische Werke
(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch 13.45 - 16.15 Uhr
Donnerstag 13.45 - 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser
Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof
Tel. 07471 9365-70 und -71
Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbücherei

Hallenbad
Badstraße 4, Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Coronabedingt bis auf Weiteres geschlossen!

Volkshochschule
Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188
Internet: www.hz-museum.de
Coronabedingt bis auf Weiteres geschlossen!

Zweckverband Jugendmusikschule
Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 29. Mai
Mozart-Apotheke, Balingen
Mozartstr. 31, Tel. 07433 15553

Sonntag, 30. Mai
Stadt-Apotheke am Obertorplatz 8
Tel. 15562

Donnerstag, 3. Juni
Friedrich-Apotheke, Balingen
Friedrichstr. 17, Tel. 07433 904460

Coronavirus

Aktuell: www.hechingen.de/coronavirus

Kostenlose Schnelltests in Hechingen
- Turn- u. Festhalle Stetten (Stadt/DRK)
Mi., 18.00 - 20.30 Uhr
Sa., 10.00 - 13.00 Uhr
ohne Voranmeldung
- Parkplatz Kaufland Gammertinger Str.
Mo. - Sa., 9.00 - 19.00 Uhr
ohne Voranmeldung, Firma Ecocare
- Stadthalle Museum
Mo. - Mi., 8.00 - 12.00 Uhr:
Stadt-Apotheke, ohne Voranmeldung
Tel. 07471 15562
Do./Fr.: Apotheke Spranger
mit Voranmeldung, Tel. 07471 2387
- Löwen-Apotheke
Mo. - Fr., mit Voranmeldung
Tel. 07471 9840800

Angebote des Zollernalbkreises
- Bürgertelefon 07433 92-1111
Mo. - Do., 9.00 - 13.00 und
13.30 - 15.30 Uhr, Fr., 9.00 - 12.00 Uhr
Infos: www.zollernalbkreis.de/coronavirus
- Kreisimpfzentrum (KIZ) in Meßstetten
www.zollernalbkreis.de/kiz

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeine Notfallpraxis
Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde
Zollernalb-Klinikum, Ebingen
Friedrichstr. 39, Tel. 07431 6306353
So., 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690
Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr
An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

Wichtige Rufnummern

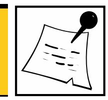
Feuerwehr/Notruf: **Tel. 112**
Polizei: **Tel. 110**

Polizeirevier Hechingen
Tel. 07471 9880-0
Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

Telefonseelsorge Neckar-Alb
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-)Beratung
Tel. 07471 93091710

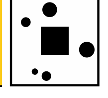
KULTURKALENDER



Veranstaltungen, Sonderausstellungen, Dauerausstellungen

Entsprechend der aktuell gültigen Fassung der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg sind Veranstaltungen, die der Unterhaltung dienen, untersagt. Ebenso ist der Betrieb von Kunst- und Kultureinrichtungen untersagt.

MÄRKTE



Samstag, 29. Mai
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 2. Juni
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Marktplatz

IMPRESSUM

Stadtspiegel – Amtsblatt der Stadt Hechingen
Herausgeber: Stadt Hechingen
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Philipp Hahn, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, oder sein Vertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik "Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Petra Hähn-Prothmann, Tel. 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de
Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de
Anzeigenverkauf: Tel. 07033 525-0, wds@nussbaum-medien.de

DAS RATHAUS INFORMIERT



Geänderter Redaktionsschluss

In der Woche 22/2021 ist der Redaktionsschluss wegen des Feiertages Fronleichnam auf Montag, 31.5.2021 16.00 Uhr vorgezogen. Der Stadtspiegel erscheint am Freitag, 4.6.2021.

European Energy Award zum zweiten Mal an Hechingen verliehen

Auf dem kommunalen Klimakongress in Ulm hat die baden-württembergische Umweltministerin Thekla Walker am vergangenen Freitag den European Energy Award an 26 Kommunen im Land verliehen, darunter an die Zollernstadt Hechingen.

„Die heutige Verleihung ist ein besonderer Rekord und das nicht nur wegen der hohen Anzahl der ausgezeichneten Kommunen, sondern auch weil in diesem Jahr acht Kommunen die höchste Auszeichnungsstufe 'Gold' erhalten“, würdigte Thekla Walter die Preisträgerinnen und Preisträger im Rahmen der Verleihung. Der European Energy Award habe sich in den vergangenen Jahren zu einem Markenzeichen entwickelt, das den Einsatz der kommunalen Ebene für mehr Klimaschutz sichtbar mache. „Über ein Drittel der Städte, Gemeinden und Landkreise, die deutschlandweit am European Energy Award teilnehmen, stammen aus Baden-Württemberg. Dieser Spitzenplatz zeigt das große Engagement der Kommunen im Land, CO_2-Emissionen zu reduzieren, erneuerbare Energien auszubauen oder Gebäude effizient zu sanieren“, so die Umweltministerin weiter.



Nadine Schneider (links) nimmt den European Energy Award für Hechingen aus den Händen von Umweltministerin Thekla Walker entgegen. Foto: Martin Stollberg

Für die Stadt Hechingen nahm Nadine Schneider vom Sachgebiet Liegenschaften und Grundstücke die Auszeichnung aus den Händen von Ministerin Thekla Walker entgegen. Schneider dokumentiert die Klimaschutzaktivitäten der Stadt und leitet die Sitzungen des Energieteams. Die Zertifizierung, es ist für Hechingen nach 2017 bereits die zweite, ist im Februar dieses Jahres nach intensiver Vorbereitung im Rahmen eines „Online-Audits“ gelungen. Punkten konnte Hechingen mit nachhaltigen Leuchtturmprojekten wie den Neubauten des Hallenbades und des Betriebshofes, aber auch mit der kontinuierlichen Auseinandersetzung mit energetischen Themen. So die seit Jahren fortgeführte Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung, die fortwährende kommunale Energiedatenerfassung oder die nachhaltige Bewirtschaftung des Stadtwaldes. Geplant und mittlerweile ausgeschrieben ist die Stelle eines Energiemanagers bei der Stadt. In den Fokus gerückt sind aktuell vielfältige Fragen der Mobilität, dazu gehören zum Beispiel die Sanierung des Obertorplatzes, der Lärmaktionsplan, die Teilnahme am Modellprojekt „Klima Mobil“ oder die Neuorganisation des Stadtbusverkehrs.

Der European Energy Award ist ein europäisches Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, das eine umsetzungsorientierte Energie- und Klimaschutzpolitik in Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Ziel hat. In Baden-Württemberg engagieren sich 129 Städte und Gemeinden, 24 Landkreise sowie ein Gemeindeverwaltungsverband beim European Energy Award. Deutschlandweit sind es aktuell 317 teilnehmende Kommunen. Das Umweltministerium bezuschusst die Teilnahme am European Energy Award mit 10.000 Euro.

Weitere Informationen zum European Energy Award, zur Preisverleihung in Ulm und zu den einzelnen Kommunen stellt die Landesenegieagentur (Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH) auf ihrer Internetseite bereit: www.kea-bw.de/eea.

Sanierung Wohngebiet Weiher - Verkehrsbehinderungen

In der kommenden Woche, ab Dienstag, 1. Juni, beginnt der 3. Bauabschnitt der Sanierung des Wohngebiets Weiher. Es ergeben sich Sperrungen und Halteverbote im östlichen Teil des Wohngebiets in der Straße Im Weiher. Die Baumaßnahme dauert bis zum Jahresende 2021.

KULTUR



Ausstellung in der Rathausgalerie: Ina Simone Petri

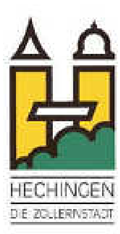
Eigentlich sollte die Ausstellung „Kunstcocktail“ mit Werken der Hechinger Künstlerin Ina Simone Petri schon seit zwei Wochen öffentlich in der Rathausgalerie zu sehen sein, die Pandemie hat dies bisher verhindert. Während die folgenden Ausstellungen jedoch abgesagt wurden, beweisen Petri und Nadine Hammel, beim Sachgebiet Tourismus und Kultur für die Ausstellungen im Rathaus zuständig, einen langen Atem. Denn Petri hat die Ausstellung trotzdem gehängt, in der Hoffnung, dass Sie in den kommenden Wochen bzw. Monaten zu besichtigen sein wird. Bis dahin gibt es einen kleinen Film, in dem die Kunstwerke festgehalten sind. Dieser ist auf der Internetseite der Stadt Hechingen www.hechingen.de (Veranstaltungen) sowie auf derjenigen der Künstlerin (www.inamalt.de) abrufbar.



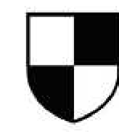
Eine Werkschau ihrer Bilder hat Ina Simone Petri (rechts) im Rathaus aufgehängt. Betreut wird die Rathausgalerie von Nadine Hammel vom Sachgebiet Tourismus und Kultur. Foto: Stadt Hechingen

Der „Kunstcocktail“ erweist sich, erläutert von der Künstlerin selbst, als eine gelungene Retrospektive der Arbeiten von Petri aus den letzten zehn bis zwölf Jahren. In puncto Stil und Materi-





An die
Stadt Hechingen
Marktplatz 1
72379 Hechingen
oder per E-Mail an info@hechingen.de



Hechinger Bürgerhaushalt 2021

Bitte reichen Sie Ihre Vorschläge bis 1. September 2021 ein!

Ich/Wir schlage/n die Umsetzung folgender Idee/des folgenden Projekts im Bürgerhaushalt 2021 vor:

Kurztitel:

✏ ______________________________

Kurzbeschreibung:

✏ ______________________________

____

____

Kosten der Maßnahme – bis zu 50.000,-- Euro (bitte ggf. schätzen)

✏ __________ **Euro**

Vorschlagende/r:

____
Vorname **Nachname**

____
Straße

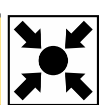
____
Wohnort

____
Telefon

____
E-Mail

al zeigt sich Petri flexibel, in jüngster Zeit hat es ihr das Arbeiten mit farbigen Tuschen auf Büttenpapier angetan, eine Technik, mit der sich besondere Effekte erzielen lassen. Aber auch ungewöhnliche Materialien werden verwendet: Petri gestaltet Bilder mit Kaffee und Tee.
In ihre Poträtbilder lässt die Künstlerin zahlreiche persönliche Erfahrungen einfließen, auch aus ihrer Tätigkeit als Kunstpädagogin bzw. Kunstgeragogin. Als Geragogik bezeichnet man die Altenbzw. Altersbildung, Petri bietet neben Kreativkursen für jedermann in ihrem Atelier in Stetten auch Kurse für Senioren und Seniorinnen an.
Nebenbei ist die Ausstellung auch eine kleine Tour d'Horizon durch Hechingens Kunstwelt, in der Petri ein reges Mitglied ist. Seien es Werke zur Hechinger Street Art 2013, aus Malkursen der Interkulturellen Woche oder von den Jahresausstellungen des Kunstvereins: Ina Simone Petri ist präsent. Hoffentlich bald auch öffentlich mit der abwechslungsreichen Ausstellung der Rathausgalerie.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Jugendpflege



Geduldsfaden-to-go-Aktion
Foto: Giovanna Ciriello

Jugendzentrum-Aktion "Geduldsfaden - to go" hat sich ausgezahlt
Nachdem wir Anfang Mai am Tor des Jugendzentrums und an etlichen öffentlichen Orten in Hechingen Geduldsfäden aufgehängt und verteilt hatten als Zeichen dafür, dass wir gemeinsam und verbunden durch diesen Lockdown mit Geduld und Zusammenhalt gehen, können wir mit großer Freude verkünden: Euer Durchhalten, euer Warten und eure Geduld haben sich gelohnt.

Öffnungszeiten des Jugendzentrums
Basierend auf der neu geltenden Corona-Verordnung für den Bereich der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit passen wir im Jugendzentrum Hechingen unseren Betrieb im Rahmen der Offenen Jugendarbeit an, was bedeutet, dass zusätzlich zu den Angeboten der Beratung und Sozialen Fürsorge nach § 13 ebenfalls wieder außerschulische Bildungs- und Freizeitangebote nach § 11 wieder persönlich und in Präsenz erlaubt sind.
Wie schon bekannt, wird es auch beim teiloffenen Betrieb eine feste, dokumentierte Gruppenanzahl von Jugendlichen, die sich im Voraus kurz anmelden müssen, geben. Neu zu beachten ist: Die schrittweise Öffnung des Hauses für die Jugendlichen wird durch eine Testpflicht für Besucher*innen und Fachkräfte ermöglicht. In welchem Umfang sich die Öffnung abspielt und wie viele Besucher*innen das JUZ empfangen darf, ist natürlich abhängig vom aktuellen Inzidenzwert im Zollernalbkreis. Maskenpflicht, Abstand und Hygieneregeln gelten dabei weiterhin unabhängig davon. Relevant sind derzeit vor allem drei verschiedene Inzidenzstufen:
Inzidenz über 165: maximal **5** Jugendliche mit vorheriger Anmeldung plus negativer Schnelltest, der nicht älter als 48 Stunden ist.
Inzidenz über 100 bis 165: maximal **10** Jugendliche mit vorheriger Anmeldung plus negativer Schnelltest, der nicht älter als 48 Stunden ist.
Inzidenz über 50 bis 100: maximal **30** Jugendliche mit vorheriger Anmeldung plus negativer Schnelltest, der nicht älter als 48 Stunden ist.

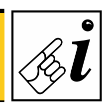
Wichtige Information: Als Schnelltests gelten auch die, welche in der Schule gemacht werden. Wir brauchen allerdings einen Nachweis darüber. Ebenfalls gilt Genesung nach einer Corona-Infektion oder eine vollständige COVID-19-Impfung als Negativ-Test, was aber ebenfalls ordnungsgemäß nachgewiesen werden muss.

Wir sind zu folgenden Zeitfenstern im JUZ da:
Montag, Mittwoch und Freitag für alle:
16.00 - 18.00 Uhr
18.30 - 20.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag ist Mädchen-Café ab 16.00 Uhr.

Zusätzlich besteht weiterhin die Möglichkeit, außerhalb der Zeitfenster des „teiloffenen Betriebs" mit uns JUZ-Mitarbeitenden Beratungstermine zu vereinbaren: 14.00 bis 16.00 Uhr von Dienstag bis Freitag. Um sich vorher anzumelden oder auch, um persönliche Termine mit uns auszumachen, einfach per E-Mail unter info@juzhechingen.de, telefonisch unter 07471 621810, aber vor allem auf Instagram über unser Profil juz_hechingen_379 melden. Wir danken für das Verständnis und freuen uns auf euch!

Das JUZ-Team

INFOS ANDERER ÄMTER



Start des Linienbündels Hechingen - Neues Buskonzept des Landkreises geht in Betrieb

Am 1. Juni 2021 startet für die Raumschaft Hechingen ein neues ÖPNV-Zeitalter, wenn das sogenannte „Linienbündel Hechingen" in Betrieb geht. Im Vorfeld wurde der Busverkehr durch den Zollernalbkreis komplett überplant. Dabei flossen auch Anregungen aus Bürgerdialogen mit ein. Als Ergebnis daraus gibt es insbesondere an Ferientagen, abends und am Wochenende ein wesentlich besseres Fahrplanangebot mit - wo möglich - vertakteten Anschlüssen an den Knotenpunkten. Darüber hinaus ändern sich teilweise auch die Liniennummern. Zukünftig werden die Busse durchgängig eine dreistellige Nummer erhalten, die den Vorgaben des Verkehrsverbunds naldo für den Zollernalbkreis entsprechen (3xx).

Was sind die wesentlichen Änderungen für die Stadt Hechingen?
Fahrplanangebot
Die Linie 305 Bisingen - Wessingen - Hechingen wird über Bechtoldsweiler bis Bodelshausen verlängert. Sie verkehrt künftig Mo - Fr grundsätzlich im Stundentakt und weicht nur schulbedingt teilweise von der Taktung ab. Auch die Linie 307 Bisingen - Grosselfingen - Hechingen wird erweitert und nimmt über Sickingen den Weg zum Bahnhof Bodelshausen. Damit übernehmen beide Linien die Aufgaben der bisherigen Linie 7617 Hechingen - Bodelshausen, die damit komplett entfallen kann. In Bisingen gehen beide Linien aufeinander über (Ringverkehr). Damit können beispielsweise Fahrgäste von Hechingen nach Grosselfingen oder Thanheim mit beiden Linien fahren. Am Wochenende fahren die Busse im 2-Stunden-Takt und gehen ebenfalls aufeinander über. Da die Linien 305 und 307 jeweils stündlich versetzt von-nach Bisingen fahren, ergibt sich in Summe sogar am Wochenende ein stündliches Angebot nach Bisingen!

Abendverkehre
Im Zuge der Neukonzeption wurde auch das Abendangebot freitags und samstags überplant und in die regulären Fahrpläne integriert. Was bleibt ist, dass die Busse als Nachtschwärmer verkehren, also als festes Linienangebot ohne Anmeldung des Fahrtwunsches. Wie schon tagsüber fahren die Busse ebenfalls als Ringverkehr 305 und 307. Damit kommt Weilheim erstmals in den Genuss des Nachtschwärmers! Die Abfahrtszeiten in Richtung Bisingen sind auf der Linie 305 um 21.30 Uhr und 23.34 Uhr ab Hechingen Bahnhof/ZOB (mit Zuganschluss vom IRE aus Stuttgart), sowie um 22.28 Uhr auf der Linie 307. Nach Bodelshausen und Sickingen fahren die Busse um 22.45 und 23.45 Uhr (Linie 307) und 0.45 Uhr (Linie 305) ab.

Zuganschlüsse
Die Busse treffen sich stets zur halben Stunde am Bahnhof Hechingen. Dort bestehen Anschlüsse mit dem zweistündigen IRE von/nach Stuttgart. In Bisingen werden die Züge der SWEG in Richtung Albstadt erreicht. In Bodelshausen ist die Linie 305 mit den Zügen nach Tübingen verknüpft. Die Linie 307 bietet dort wiederum Anschluss nach Albstadt.

Streckenführung in der Kernstadt Hechingen
Im Stadtgebiet teilen sich der Regionalverkehr und der Stadtverkehr zukünftig die Aufgaben untereinander auf, um eine mög-



lichst effiziente Erschließung der Wohn- und Gewerbegebiete zu ermöglichen. Die Linie 305 fährt, von Wessingen kommend, über die Zollernstraße - Obertorplatz - Neustraße - Bahnhof - Haigerlocher Straße in Richtung Bechtoldsweiler. Die Linie 307 verkehrt über die Weilheimer Straße - Obertorplatz - Stillfriedstraße - Sigmaringer Straße - Bahnhof - Ermelestraße in Richtung Sickingen. Die Schloßbergsiedlung wird nur noch zu schulrelevanten Zeiten bedient.
Um das verbesserte Angebot auch offensiv zu vermarkten, hat der Landkreis eine neue Dachmarke „Zak im Bus" entwickeln lassen. Diese soll für den ÖPNV im Kreisgebiet werben und den Einstieg in die umweltfreundliche Mobilität für die potenziellen Fahrgäste erleichtern. In diesem Zusammenhang erhalten mehrere Linien einen eigenen, einprägsamen Namen, der sich jeweils optisch an der Dachmarke orientiert. Die Fa. Klumpp aus Baiersbronn hat nach einer europaweiten Ausschreibung der Busverkehrsleistungen den Zuschlag für das Bündel Hechingen erhalten und betreibt den Verkehr für die kommenden zehn Jahre. Um kurze Anfahrtswege sicherzustellen, hat es der Landkreis in der Ausschreibung zur Auflage gemacht, in unmittelbarer Nähe zu den Buslinien einen Betriebshof zu etablieren. Dem ist die Fa. Klumpp mit der Anmietung eines Areals im Bisinger Industriegebiet nachgekommen.

Die neuen Fahrpläne sind bereits im Internet unter **www.naldo.de** zum Download verfügbar. Für das Neukonzept werden auch neue naldo-Minifahrpläne aufgelegt, die auf den Rathäusern und bei den üblichen Verteilstellen kostenlos abgeholt werden können. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des **Landratsamts unter www.zollernalbkreis.de sowie per E-Mail oepnv@zollernalbkreis.de.**

Amtliche Bekanntmachung

Allgemeinverfügung zur Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut der Bienen

Gemäß § 10 Abs. 1 der Bienenseuchen-Verordnung (BienenseuchenVO) vom 3.11.2004 (BGBl. I S. 2738), zuletzt geändert durch Art. 7 der Vierten Verordnung zur Änderung tierseuchenrechtlicher Verordnungen vom 17. April 2014 (BGBl. I S. 388 ff.), erlässt das Landratsamt Zollernalbkreis folgende Anordnung:
1. Die Gemarkungen von Hechingen-Sickingen, Hechingen-Stein und Hechingen-Berchtoldsweiler werden zum Sperrbezirk erklärt. Der genaue Verlauf des Sperrbezirkes kann einer Karte entnommen werden, welche auf der Homepage des Landratsamtes Zollernalbkreis hinterlegt ist.

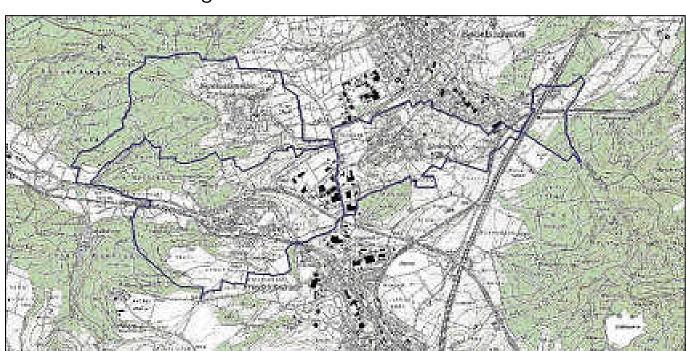


Foto: Landratsamt Zollernalbkreis

2. Für den **unter Ziff. 1 festgelegten Sperrbezirk** werden folgende Schutzmaßnahmen angeordnet:
   a) Die Besitzer von Bienenvölkern im Sperrbezirk oder ihre Vertreter haben - soweit dies noch nicht geschehen ist - unverzüglich ihre Bienenstände unter Angabe des Standortes und der Völkerzahl beim Landratsamt Zollernalbkreis, Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Robert-Wahl-Str. 7, 72336 Balingen, anzuzeigen.
   b) Die amtliche Untersuchung auf Amerikanische Faulbrut aller Bienenvölker und Bienenstände im Sperrbezirk wird unverzüglich angeordnet. Diese Untersuchung ist frühestens zwei, spätestens neun Monate nach der Tötung oder der Behandlung der an der Seuche erkrankten Bienenvölker des verseuchten Bienenstandes zu wiederholen.
   c) Bewegliche Bienenstände dürfen aus dem Sperrbezirk nicht entfernt werden. Verbringungen negativ untersuchter Völker innerhalb des Sperrbezirks sind dem zuständigen Bienensachverständigen unverzüglich mitzuteilen. Für weitere Verbringungen ist vorab die Genehmigung des Veterinäramtes einzuholen.
   d) Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtervorräte, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen entfernt werden.
   e) Bienenvölker oder Bienen dürfen nicht in den Sperrbezirk verbracht werden.
3. Die Allgemeinverfügung gilt an dem auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.
4. Die Anordnungen in den Ziff. 1 und 2 gelten bis auf Widerruf.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Zollernalbkreis, Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen, erhoben werden. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Regierungspräsidium Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen, eingelegt wird.
Gemäß § 37 Tiergesundheitsgesetzes hat eine Anfechtung dieser Anordnung keine aufschiebende Wirkung. Es kann jedoch ein Antrag auf Anordnung bzw. Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung beim Verwaltungsgericht Sigmaringen, Karlstr. 13, 72488 Sigmaringen, gestellt werden.

Hinweis:
I. Die zweite Untersuchung (angeordnet in Ziff. 2 b)) ist entbehrlich, wenn sich bei der Untersuchung von Futterproben, die im Rahmen der ersten Untersuchung zusätzlich gezogen worden sind, keine Anhaltspunkte für die Amerikanische Faulbrut ergeben.

II. Die in der Ziffer 2 d) angeordnete Schutzmaßnahme findet keine Anwendung auf
   a. Wachs, Waben, Wabenteile und Wabenabfälle, wenn sie an Wachs verarbeitende Betriebe, die über die erforderliche Einrichtung zur Entseuchung des Wachses verfügen, unter der Kennzeichnung „Seuchenwachs" abgegeben werden, und
   b. Honig, der nicht zur Verfütterung an Bienen bestimmt ist.

III. Die Begründung zu dieser Allgemeinverfügung - einschließlich Karte - kann während der allgemeinen Öffnungszeiten beim Landratsamt Zollernalbkreis, Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Robert-Wahl-Str. 7, 72336 Balingen, Zimmer Nr. 131, eingesehen werden.

Balingen, den 21.5.2021
gez. Dr. Schott
Veterinärdirektorin

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN

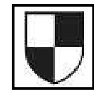


Bildungshaus St. Luzen

Vortrag zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Heute schon an morgen denken.
„Bitte hier unterschreiben …" - diese Aufforderung, mittels Unterschrift einen Rechtsakt abzuschließen, stellt Angehörige oft vor fast unlösbare Schwierigkeiten. Sie sehen eine eskalierende Situation - unbezahlte Rechnungen, nicht gestellte Anträge, versäumte Fristen - können aber nicht eingreifen. Selbst Ehepartner können sich ohne eine Vollmacht nicht gegenseitig rechtlich wirksam vertreten. Durch Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung ist es möglich, bereits in gesunden Tagen eine vorausblickende Regelung für den Notfall zu treffen. Im Anschluss an den Vortrag ist die Gelegenheit zur Diskussion und Nachfrage gegeben.
Termin: Mittwoch, 9.6.2021, 20.00 Uhr
Leitung/Referentin: Wilfried Neusch, Geschäftsführer SKM Zollern/Alexandra Unger, Rechtsanwältin
Ort: Bildungshaus St. Luzen, Hechingen
Beitrag: 6 €

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung des Zweckverbands Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung am 03.12.2020 den Jahresabschluss für das Jahr 2019 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	731.295,94
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	- 735.895,68
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	- 4.599,74
1.4	Außerordentliche Erträge	0
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0
1.7	**Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	- 4.599,74
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	719.830,44
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 732.879,64
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	- 13.049,20
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 3.888,00
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 3.888,00
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 16.937,20
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- 16.937,20
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	16.813,60
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	1.201,15
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	- 123,60
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	1.077,55



3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	0
3.2	Sachvermögen	7.730,39
3.3	Finanzvermögen	19.029,88
3.4	Abgrenzungsposten	0
3.5	Nettoposition	0
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	26.760,27
3.7	Basiskapital	6.858,43
3.8	Rücklagen	0
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	- 4.599,74
3.10	Sonderposten	0
3.11	Rückstellungen	0
3.12	Verbindlichkeiten	24.501,58
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	26.760,27

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung des Zweckverbandes Jugendmusikschule Hechingen und Umgebung für das Haushaltsjahr 2021

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 03.12.2020 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	751.740
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-745.776
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	5.964
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0

1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	5.964

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	751.740
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-745.090
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	6.650
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	6.650
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0

2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	6.650

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR,

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 35.000 EUR.

Hechingen, den 03.12.2020

gez. Dr. H. Götz
Verbandsvorsitzender

Der Haushaltsplan 2021 sowie das Rechnungsergebnis 2019 sind trotz eventueller Schließung der Stadtverwaltung wegen der Coronakrise in der Zeit von **Montag, 31.05.2021** bis einschließlich **Dienstag, 08.06.2021** im Hechinger Rathaus, (Zimmer 41) Marktplatz 1, 72379 Hechingen während den üblichen Dienststunden zur Einsicht ausgelegt. Wenn Sie den Haushaltsplan und das Rechnungsergebnis einsehen möchten, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter 07471/940-136.



Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung

im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21
Montag – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement
Montag 14.00 – 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr im Glücksgriff, Schloßstraße 21
Donnerstag, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 9897062

Jugendförderverein Zollernalbkreis

Neuer Kurs zur Qualifizierung von Tagesmüttern und Tagesvätern

Der Jugendförderverein startet in Kooperation mit der Volkshochschule Balingen im Juni 2021 wieder einen Qualifizierungskurs für Kindertagespflege. Der Bedarf an Plätzen in der Kindertagespflege ist nach wie vor hoch, deshalb suchen wir Menschen, die Interesse haben, diese anspruchsvolle Tätigkeit auszuüben. Die Qualifizierung umfasst seit 2021 300 Unterrichtseinheiten und findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursen statt. Kurs I mit 50 Unterrichtseinheiten beginnt am 15.6.2021 und endet am 27.7.2021.
Informationen: telefonisch unter 07433 381671 oder per Email an: info.tagespflege@jufoe-zak.de

LG Steinlach-Zollern

Erneut vielversprechende Kaderwettkämpfe



Finn Schulz beim Mehrkampftestwettkampf auf der 300 m-Strecke
Foto: LG Steinlach-Zollern

Am 16. Mai fanden nochmals zwei Kader-Wettkämpfe statt, die den Spitzenathleten des Landes weitere Routine zu Beginn der Wettkampfsaison 2021 bringen sollten. Mit dabei waren dieses Mal Sophia Neugebauer beim Test-Wettkampf des Sprungkaders in Stuttgart und Finn Schulz bei dem Wettkampf der Mehrkämpfer in Ulm.

Sophia Neugebauer (15) ging in ihrem ersten WU18-Jahr in Stuttgart im Weitsprung an den Start - in der Disziplin, in der sie auch dem Landeskader angehört. Dabei zeigte sie sich bereits in guter und vor allem konstanter Verfassung. Alle Sprünge zog sie erstmals in einem Wettkampf über die 5 m-Marke. Ihr weitester Versuch wurde mit 5,16 m gemessen.

Finn Schulz (MU20) musste sich in Ulm mit den besten Mehrkämpfern Baden-Württembergs in einem speziellen Vierkampf messen. Der 17-jährige Sickinger brauchte sich in diesem sehr hohen Niveau nicht zu verstecken. Beim Auftakt über die 110 m-Hürden kämpfte er sich über die für ihn neuen 99 cm-hohen Hürden gut an seine Konkurrenten heran und lag im Ziel mit sehr guten 15,28 s nur noch ganz knapp hinter dem Sieger. Im anschließenden Kugelstoß mit der 6 kg-Kugel stieß auch Finn Schulz erstmals mit der Drehstoßtechnik, die er in den letzten Wochen im Training forciert hatte. Im Wettkampf war er noch etwas vorsichtig, um mit der neuen, schwierigeren Technik nicht überzutreten. Dennoch standen am Ende gute 11,45 m für ihn zu Buche. Beim Stabhochsprung hatte sich der junge Zehnkämpfer viel vorgenommen, nachdem er an Himmelfahrt gleich mit der Einstellung seiner persönlichen Bestleistung von 4,00 m eingestiegen war. Doch in Ulm herrschten heftige und ständige wechselnde Winde, die es den Athleten ausgesprochen schwer machten. Da merkte man, dass die Athleten der LG Steinlach-Zollern erst wieder seit kurzem das Stabhochsprungtraining aufnehmen konnten, weil in den heimischen Hallen keine Trainingsmöglichkeiten bestehen. Nach guten Sprüngen über die Anfangshöhen von 3,75 m und 3,85 m kam er bei den Sprüngen über die 3,95 m mit dem Einstich nicht mehr so richtig zurecht und musste früher die Segel streichen als erhofft. Beim abschließenden 300 m-Sprint startete Finn ganz auf der Außenbahn und bekam seine Konkurrenten erst in der Zielkurve zu sehen. Mit 36,94 s lief er bei schwierigen Windverhältnissen die zweitschnellste Zeit aller Mehrkämpfer an diesem Tag.
Unter dem Strich zeigten sich Sophia Neugebauer und Finn Schulz bereits in erstaunlich guter Frühform, auf der sich gut aufbauen lässt. Dieser Test unter Wettkampfbedingungen hat aber auch gut aufgezeigt, auf was man in nächster Zeit im Training Schwerpunkte legen muss.

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein

Fronleichnamsfest anno 1816 in Stein
Flurname „Husarengarten“ heute fast vergessen

Nur noch die älteren Mitbürger Steins werden sich an den Flurnamen „Husarengarten“, eine Obst- und Gartenanlage, gelegen dort, wo sich heute Kindergarten und Spielplatz befinden, erinnern. Dieser Platz sollte im Jahre 1815 in den Kriegswirren des französischen Kaisers Napoleon Bonaparte eine besondere Rolle für die Katholiken Steins spielen.
Interessant für die Katholiken der Pfarrei Stein ist daher in diesen Tagen ein Einblick in die 1983 verfasste Kirchenchronik, in der auf ein besonderes Ereignis aus dem Jahre 1815 eingegangen wird und wie sehr sich doch im Vergleich, heute im 21. Jahrhundert, das Begehen dieses Hochfestes und die Zeiten verändert haben.
So berichtet der damalige Pfarrer Josephus Reiner, dass sich am Corporis-Christi-Fest ein halbes Eskadron Ulanen von Fürst Schwarzenberg, welche nach Frankreich zogen, um Napoleon Bonaparte zum zweiten Male vom Throne zu stoßen, in Stein befanden und ihr Quartier, mehrere Zelte auf einer Obstwiese, aufschlugen. Diese Truppe, unter dem Kommando des K.k.Geheimen Kämmerer und Eskadron Chef Dronowensky von Langendorf, dem Rittmeister Baron von Boxberg, begleitete die feierliche Fronleichnamsprozession in Stein mit fliegenden Fähnlein. Beim Segen fielen alle auf ein gegebenes Kommando auf die Knie. Alle zeichneten sich durch besondere Andacht aus. Traurig ist jedoch der Zustand, in welchem sich das ganze Land befindet, besonders auch unsere Pfarrei. Das Land ist überschwemmt von Kriegsscharen, unten denen kaum ein guter Mensch war. Im Pfarrhof speisten 17 Offiziere, in der Pfarrküche sind ständig 15 - 20 Ordonanzoffiziere, auf den Gängen liegen 20 Leutnants. Dadurch ist die Gemeinde total ausgesogen, zum Unglück ist das Jahr 1815 ein Mies-Jahr, welche eine wahre Hungersnot auslöste. Die Leute schlichen wie Leichen umher. Der Landesfürst Friedrich Hermann Otto, ein geehrter Fürst, gab alles, was er konnte. Auch sonst wurde geholfen, wo man konnte. Doch es gab auch Schelmen, besonders aus ... welche Frucht versteckten und nicht helfen wollten. Unauslöschliche Schmach treffe die schwarzen und schlechten Seelen, welche ihrer Mitmenschen Not und Pein durch Habgierde missbrauchen ...
In Erinnerung an dieses Geschehen wurde dem im Jahre 1973 ehrenamtlich vom Gesangverein Stein gebauten Abenteuer-Kinderspielplatz der Name „Spielplatz Husarengarten“ gegeben (heute: Spielplatz Gartenstraße).

SKM-Zollern Betreuungsverein

Arbeit mit ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer/innen
Tel. 07471 933242, Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: info@skm-zollern.de

Hospiz- und Trauerarbeit
Tel. 0159 04693741, Internet: www.hospiz-hechingen.de

Vortrag zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
Siehe unter Bildungshaus St. Luzen

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Ausschüttung für Palliativzwecke und Wiederwahl des Vorsitzenden-Duos

Unter strikter Einhaltung der Corona-Schutzvorschriften tagte aktuell der Stiftungsrat des Sozialwerks Hechingen und Umgebung. Der Geschäftsbericht für das Jahr 2020 stand zur Diskussion und es galt, über die Verwendung der verfügbaren Stiftungsmittel zu entscheiden sowie Wahlen durchzuführen. Das Gremium bestätigte den Vorsitzenden, Pfarrer i.R. Norbert Dilger und seine Stellvertreterin, Ingrid Weller jeweils in ihren Ämtern. Sodann wurde der Geschäftsbericht für 2020 zustimmend zur Kenntnis genommen und die Ausschüttung der verfügbaren Stiftungsmittel in Höhe von 1.840 Euro an den Sozialwerk-Trägerverein beschlossen. Stiftungsratsvorsitzender Norbert Dilger hatte zuvor den Vorschlag der Geschäftsleitung befürwortet, wonach dieser Betrag zur Mitfinanzierung der Kosten für die Ausbildung einer weiteren Palliativ-Fachkraft verwendet werden könnte.
Sozialwerk-Geschäftsführer Jürgen Weber wie auch Pflegedienst- und Verwaltungsleiterin Christiane Straßer zeigten sich dankbar für die Unterstützung. Sie erläuterten die erforderliche personelle Aufstockung des SAPV-Teams (SAPV = Spezialisierte ambulante Palliativ-Versorgung).
Zusatz-Information: Das Sozialwerk Hechingen und Umgebung ist im Frühjahr 2012 von den Kassen beauftragt worden, die zusätzliche Versorgung und Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen sowie deren Angehörigen im gesamten Zollernalbkreis sicherzustellen. Die Zahl der Patienten nahm und nimmt stetig zu. Inzwischen sind es etwa 400 pro Jahr.



Nach der Wiederwahl: Stiftungsratsvorsitzender Pfarrer i.R. Robert Dilger und seine Stellvertreterin Ingrid Weller
Foto: Christiane Straßer

Sport-Club Concordia Zollern

Ohne Ehrenamt läuft nichts

Das Ehrenamt ist die Basis und damit eines der wichtigsten Elemente in der heutigen Vereinsarbeit. Auch die Concordia ist sich dieser Tatsache bewusst und sucht für die kommende Saison 2021/22 weitere Mitstreiter, die Interesse an unserem Projekt haben. Die Bandbreite reicht vom Trainer, Traineranwärter, Mannschaftsbetreuer, Scout, Social-Media-Manager bis hin zum Würstlebrater sehr weit. Kontaktiert uns einfach und wir unterhalten uns unverbindlich, was möglich ist und wie ihr euch am Besten einbringen könnt.
Einfach eine kurze E-Mail schreiben an: kontakt@sport-club-concordia.de, mit dem Betreff „Ehrenamt“.

Trainerteam der C-Junioren komplett

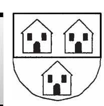
Andreas Felger (31 Jahre) und Antonio Antenucci (28 Jahre) trainieren zur kommenden Saison 2021/22 die C-Junioren der Concordia (Jahrgänge 2007 und 2008). Felger war bereits in Dußlingen und Mössingen Jugendtrainer und trainierte zwischenzeitlich auch die Landesliga-Herren der Spvgg Mössingen. Anschließend kehrte er wieder in den Juniorenbereich zurück: Die TSG Balingen U17, den SSV Reutlingen U19 und die TuS Ergenzingen U17 waren seine anschließenden Stationen. Seit 2014 ist der lizenzierte Übungsleiter zudem DFB-Stützpunkttrainer am Standort Rottenburg.
Antenucci war in der vergangenen Spielzeit als Co-Trainer bei den B-Junioren der SGM Boll/Stein/Hechingen tätig und wird gemeinsam mit Andres Felger die C-Junioren des SCC betreuen. „Ich finde es wichtig, dass Jugendspieler*innen bestmöglich ausgebildet werden. Diese individuelle Förderung, auch über den Fußball hinaus, steht bei der Concordia im Mittelpunkt. Als Trainer kann ich hier sicherlich auch noch einige Dinge mitnehmen. Aus diesem Grund finde ich das Projekt sehr spannend und wichtig. Ich bin der Meinung, dass der Fußball im Zollernalbkreis zukünftig davon profitieren und noch attraktiver werden wird“, gab Antenucci die Beweggründe wieder, sich der Concordia anzuschließen.
„Ich freue mich sehr, bei diesem spannenden Projekt mitwirken zu können und natürlich auch auf meine neue Aufgabe als Mannschaftstrainer der U15. Die Ausbildung und Förderung der Spieler wird ein wichtiger Bestandteil meiner Tätigkeit sein“, so Andres Felger auf Nachfrage.

Turnverein Hechingen

Hechinger Handballer sammeln Altpapier

Am **Samstag, 26.6.2021,** sammeln die Handballer des TVH ab 9.00 Uhr Altpapier in der Hechinger Kernstadt. Unsere Helfer nehmen gerne Ihre gebündelten Zeitungen, Prospekte, Kataloge und Bücher mit. Reine Kartonagen können nicht mitgenommen werden.
Sehr große Mengen melden Sie bitte - wenn möglich - im Voraus bei Hans-Joachim Koch unter Tel. 0171 1978403 an. Die Selbstanlieferung ist ab 9.00 Uhr auf dem Festplatz „Im Weiher“ möglich.
Aufgrund der aktuellen Lage ist darauf zu achten, dass die zum Zeitpunkt der Sammlung gültigen Gesundheits- und Hygieneverordnungen zu beachten sind (Mund-Nasen-Bedeckung, Mindestabstand etc.)
Mit Ihrer Papier-Spende unterstützen Sie ein Stück Hechinger Vereinsleben. Die Handballabteilung bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung. Sollten sich die Bedingungen in Bezug auf COVID-19 verändern und eine Sammlung nicht möglich sein, werden wir dies über die Presse und den Hechinger Stadtspiegel mitteilen.

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

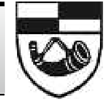
Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Montag, 7. Juni 2021, 19.00 Uhr,** findet im Dorfgemeinschaftshaus eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Hierzu lade ich Sie herzlich ein. Bei der Sitzung sind bitte die Abstands- und Hygieneregeln zu beachten sowie ein Mundschutz mitzubringen.

Tagesordnung:
1. Ortsbegehung
2. Bürgerfragestunde
3. Vorberatung Anmeldung von Haushaltsmitteln 2022
4. Kenntnisnahme Sitzungsprotokoll
5. Verschiedenes
6. Bekanntgaben

Peter Gantner, Ortsvorsteher

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen

An dem Brückentag, **Freitag, 4.6.2021,** ist die Ortschaftsverwaltung geschlossen!
Die Sprechstunde von Ortsvorsteherin Meta Staudt entfällt ebenfalls.

Ortschaftsverwaltung Boll

Blumenschmuck in der Ortsmitte



Foto: Meta Staudt

Im Bereich der Bröllerstraße/ Burkhardstraße wurde eine farbenfrohe Bepflanzung vom Bürgerverein Boll e.V. für die aufgestellten Tröge gespendet.
Ein herzliches Dankeschön dem Bürgerverein für das Spenden und Einpflanzen der Blumenpracht!

Ortschaftsverwaltung Boll

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Ministranten Schlatt

Vergangenen Samstag, 22.5.2021, wurde unsere Ministrantengruppe durch die Aufnahme von Christian Seidl erweitert. Wir wünschen ihm allzeit viel Freude und Spaß, sowie Gottes Segen, bei seinem Dienst in der Kirche.



Foto: Leonie Oks

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter
Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr, Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Sickingen

Altpapiersammlung
Am Samstag 5.6.2021, findet die nächste Altpapiersammlung statt. Wir bitten die Bevölkerung, das Altpapier ab 8.30 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitzulegen.

Musikverein Sickingen

Musikverein Sickingen ging auf Tour: Am Pfingstmontag wurden leckere Kuchen direkt vor die Haustür geliefert.
Nachdem in der heutigen Zeit nichts mehr so ist wie es war und das Coronavirus unser aller Leben mächtig auf den Kopf gestellt hat, überlegte sich der Musikverein Sickingen, wie man den Einwohnern etwas Mut und eine kleine Freude machen könnte. Daraus wurde die Idee geboren, leckeren Kuchen, jede Menge Sorten von Apfel bis Zitrone, von Omas Rezept frisch gebacken, den Sickingern vor die Haustür zu liefern. Gesagt, getan. Drei alte Traktoren wurden aus den Scheunen geholt, die daran befestigten Anhänger schön mit Tischdecken geschmückt und mit zahlreichen Kuchen dekoriert. In drei Kleingruppen zog man , alle Hygiene- und Coronaregeln einhaltend, durchs Dorf. Die selbstgebackenen Kuchen und Gebäckstücke fanden reißenden Absatz und schon nach kurzer Zeit war alles weg. Der 1. Vorsitzende Elmar Konstanzer konnte ein überaus positives Fazit ziehen und bedankte sich bei allen Helfern, Bäckern und Katja Schwabe für die Organisation. Allgemeiner Tenor war, dass man diese Aktion gerne wiederholen darf. Der Musikverein Sickingen bedankt sich recht herzlich bei allen Teilnehmern und den Einwohnern für die vielen Spenden, die unter anderem für die Ausbildung der musikalischen Jugend verwendet werden. Herzlichen Dank!



Foto: MV Sickingen

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Harald Kleindienst
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm
Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Fundsache

Am Samstag, 22. Mai 2021, wurde im Klostergarten in Stetten ein Schlüssel gefunden. Der Verlierer kann seinen Schlüssel auf der Ortschaftsverwaltung während den Öffnungszeiten abholen.

Sitzung des Ortschaftsrats am 8. Juni 2021

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrats Stetten findet am **Dienstag, 8. Juni 2021, um 19.30 Uhr** in der Turn- und Festhalle, unter den aktuellen Corona-Auflagen, statt.
Die Tagesordnung wird im nächsten Stadtspiegel bekanntgegeben.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am **Dienstag, 22.6.2021,** findet die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt. Abzuholende Geräte sind bis spätestens Donnerstag, 17.6.2021, bei der Ortschaftsverwaltung Stetten, Tel. 5560 oder direkt beim Landratsamt Balingen, Tel. 07433 92-1371 oder 07433 92-1382 anzumelden.

Ihre Ortschaftsverwaltung

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein
Sprechzeiten: Mo. 16.30 – 18.30 Uhr, Do. 18.30 – 20.00 Uhr
Tel. 0157 32358574 oder 07471 7418385
E-Mail: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 – 18.30 Uhr
Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Bienensommer

Liebe Kinder,
nachdem ihr mittlerweile fleißig gebastelt, gemalt und gesät habt, brauchen wir eure Hilfe für unser nächstes Projekt. Mit der Aussaat der Wildblumensamen „Bienensommer" unterstützt ihr bereits die Bienen und Insekten bei der Nahrungssuche. Um unseren Wildbienen, Hummeln & Co eine alternative Nistmöglichkeit zu bieten, möchten wir nun mehrere Wildbienentürme in Weilheim aufstellen. Da kommt nun ihr Weilheimer und Hechinger Kinder ins Spiel: Ihr bekommt von uns ein Holzkistchen (ergibt eine Wohnung des Turms) sowie eine Anleitung bzw. Infomaterial zum sinnvollen Befüllen. Nicht alles, was in fertigen Bienenhäusern angeboten wird, nehmen die Wildbienen und Insekten als Nistmöglichkeit an.



Foto: Jana Eberwein-Harm

Alle Kinder, die sich an dieser Aktion beteiligen möchten, sollten sich bitte direkt bei mir melden. Telefonisch unter 015732358574 oder per E-Mail Gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Wie bei den letzten Aktionen bringen wir das Material zu euch nach Hause.

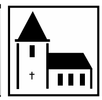
Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer und die damit entstehenden Wildbienentürme.

Euer Gerd Eberwein

Geänderter Redaktionsschluss wegen Feiertag

Nächste Woche ist wieder Feiertag. Deshalb ist Redaktionsschluss schon am Montag, 31.5.2021, um 16.00 Uhr.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Vorübergehend nur nach telefonischer Voranmeldung
Weitere Infos unter: www.kath-hechingen.de

Dreifaltigkeitssonntag/Mt 28, 16-20

Samstag, 29. Mai
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
18.30 Uhr Beuren: Eucharistiefeier für den verstorbenen Wilhelm Micko und Siegfried Bosch

Sonntag, 30. Mai
10.00 Uhr Stein: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für Otto Werner
10.00 Uhr Maria Zell: Eucharistiefeier am Titelfest
18:30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier für Karl u. Marie-Luise Wessner

Dienstag, 1. Juni - hl. Justin
18.30 Uhr Bechtoldsweiler: Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. Juni - hl. Marcellinus und hl. Petrus
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café für Karlanton Sauter
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Donnerstag, 3. Juni - Fronleichnam
Hochfest des Leibes und Blutes Christi
10.00 Uhr: St. Jakobus Eucharistiefeier
10.00 Uhr Boll: Eucharistiefeier (bei gutem Wetter auf dem Bollemer Wasen). Bitte bringen Sie ggf. einen Stuhl mit.

Freitag, 4. Juni
8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes

10. Sonntag im Jahreskreis/MK 3,20-35

Samstag, 5. Juni - hl. Bonifatius
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

Sonntag, 6. Juni - hl. Norbert von Xanten
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
20.00 Uhr ev. Johanneskirche: Taizé-Gebet - ökumenischer Taizè-Gottesdienst
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Hinweise zu den Gottesdiensten

Sämtliche Gottesdienste, Andachten und/oder Gebetszeiten sind nur mit Vorbehalt möglich. Weil die Entwicklung der Inzidenz-Zahl nicht vorausgesehen werden kann bitten wir die Prssemitteilungen zu verfolgen. Über die Homepage (www.kath-hechingen.de) finden Sie auch alle aktuellen Informationen, welche Gottesdienste in welcher Form stattfinden. Ebenso finden Sie hier gegebenenfalls Angebote im digitalen Raum und zur privaten Feier zuhause. Wenn keine Gottesdienste in den Kirchen stattfinden, liegen auch dort Anregungen für das persönliche Gebet aus. Die Seelsorgerinnen und Seelsorger stehen selbstverständlich für Gespräche bereit. Die Kontaktdaten finden Sie ebenfalls auf der Homepage oder telefonisch (07471 936333) über das Pfarrbüro. Bei allen Gottesdiensten, gilt nach wie vor, dass professionelle Masken (OP, FFP2 oder vergleichbare Standards) getragen werden müssen. Kinder unter sechs Jahren sind von der Maskenpflicht befreit. Die Verpflichtung zum Maskentragen gilt während des gesamten Gottesdienstes, auch die Angabe der Kontaktdaten und der Mindestabstand bleiben erforderlich.



Neues aus der Seelsorgeeinheit

Neu ist der Newsletter für die Seelsorgeeinheit. Wenn Sie diesen Newsletter erhalten wollen, melden Sie sich bitte auf unserer Homepage (www.kath-hechingen.de) an.

Ehrenamt im Heiligkreuzcafé
Das Heiligkreuzcafé am Friedhof in Hechingen bietet ab Juni sehr unterschiedliche Möglichkeiten zum ehrenamtlichen Engagement mit Sinn an. Mehr Informationen gibt es unter https://www.dekanat-zollern.de/cafe-am-heiligkreuzfriedhof/ oder bei Erwin Schäfer, Tel. 07471 933242. Interessierte können Gutscheine für das Heiligkreuzcafè zum gewünschten Wert auch im Pfarrbüro erwerben.

Auf dem Schöpfunsweg! Ein Impuls
Rundweg in den Pfingstferien
Die Pfingstferien stehen vor der Tür. Ferien - eine Zeit um abzuschalten und sich zu erholen. **Seit 23.5. bis zum 6.6.2021** lädt das Kinder- und Familiengottesdienstteam zu einem Impuls-Rundweg zum Thema „Schöpfung" ein. An insgesamt acht Stationen führt dieser Weg entlang. An jeder Station gibt es rund um das Thema Schöpfung etwas zum Entdecken, Erleben, Ausprobieren und zum Mitmachen. Am Schluss wartet eine kleine Überraschung auf alle teilnehmenden Kids. Der Weg startet direkt vor der Kirche St. Luzen am Kalvarienberg. An jeder Station finden sich Hinweise und Pfeile in welche Richtung der Weg weitergeht. Zum Erleben und Mitmachen des Weges sollte man eine Stunde Zeit einplanen (da der Weg an einem Spielplatz zum Toben vorbeiführt - ggf. etwas mehr). Reine Gehzeit: ca. 40 Minuten. Damit jede Familie sich den für sie passenden Zeitpunkt aussuchen kann, wird der Weg die komplette Zeit über aufgebaut bleiben. Wir weisen darauf hin, dass während des Spaziergangs die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten sind. Für die Einhaltung ist jede Familie selbst verantwortlich.
Wir wünschen allen viel Freude beim Impuls-Rundweg! Sollten Sie Rückfragen haben, so wenden Sie sich an Christine Urban, Gemeindereferentin (urban@kath-hechingen.de oder Tel. 07471 936311).

Digitale Schnitzeljagd zu Fronleichnam
Für die ausfallende Fronleichnamsprozession gibt es in diesem Jahr eine familienfreundliche digitale Schnitzeljagd zum Thema Fronleichnam. Gemeindereferentin Christine Urban und Pastoralreferent Peter Duttweiler haben einen digitalen Stationenweg durch die Stadt gestaltet. Mittels einer digital geführten Tour mit der App „Actionbound" gibt es an unterschiedlichen Stationen Impulse, Rätsel und Aktionen zum Mitmachen. Jeder geht diesen Weg für sich, dann wann er Zeit und Lust dazu hat. Notwendig ist dazu ein internetfähiges und GPS-fähiges Smartphone. Die Nutzung der App ist kostenfrei und datensicher. Es ist ganz einfach - am Startpunkt wird der angebrachte QR-Code gescannt und dann geht es auch schon los. Mittels Erklärungen, Hinweisen und Koordinaten wird man dann von Station zu Station geführt. Damit jeder, der Lust hat diesen Weg gehen kann, ist der Bound **vom 28. Mai bis zum 13. Juni** freigeschalten. In Hechingen startet der Bound in der Kirche St. Luzen. Der QR-Code befindet sich vor der Kirche am Bauzaun.

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Sonntag, 30. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung von Alexander Baumgärtner und Konstantin Nestele in/vor der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)

Samstag, 5. Juni
19.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Jungbauer)

Sonntag, 6. Juni
10.00 Uhr Gottesdienst mit Alexander Baumgärtner und Nikolaus von der Trenck in/vor der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen
20.00 Uhr Taizé-Gottesdienst in der Johanneskirche

An - ge - dacht

Liebe Mitchristen,
der Wochenspruch für die vor uns liegende Woche ist der Briefschluss des Apostels Paulus an die Gemeinde in Korinth. Der Schlussvers des zweiten Korintherbriefs lautet: „Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen." (2. Korinther 13,13)

Die Gottesdienstbesucher unter ihnen kennen diesen Vers als Gruß im Gottesdienst. Bevor ich die Gemeinde grüße, lassen wir uns mit diesem Vers hineinnehmen in die weltweite und generationenüberspannende Gemeinschaft der Kinder Gottes. Bevor ich mit eigenen Worten in den Gottesdienst einführe, soll ein Wort der Bibel zu uns sprechen, soll Gott selbst zu uns reden.
Es ist ein trinitarischer Gruß. Gott, der uns als Vater im Himmel, in Jesus Christus und durch den Heiligen Geist begegnet, in seinem Namen beginnen wir unsere Gottesdienste.
Ich bevorzuge diesen Gruß am Anfang des Gottesdienstes, weil wesentliche Elemente des christlichen Glaubens in diesem Satz schon aufleuchten: Gnade, Liebe und Gemeinschaft.
Gnade. Als Redensart kennen wir es, dass man schon einmal „Gnade vor Recht ergehen lassen kann". Aber normal ist das nicht. Und normalerweise müssen wir uns immer wieder für das rechtfertigen, was wir getan haben. Der christliche Glaube spricht da von Gnade, dass Gott gnädig ist und uns nicht auf unsere Fehler festnagelt. Das befreit schon am Anfang des Gottesdienstes. Liebe. Warum lässt Gott Gnade vor Recht walten? Weil er uns liebt. Der christliche Glaube lebt davon, dass Gott uns liebend zugewandt ist. Das hören wir dann wieder im Segen am Schluss des Gottesdienstes. Den Segen hat jemand mal mit der Mutter über dem Wickeltisch verglichen, die sich freundlichen ihrem Baby zuwendet: „Der Herr segne dich uns behüte dich. Der Herr lasse sein Angesicht über die leuchten."
Gemeinschaft. Im Gottesdienst sollen wir Gemeinschaft erfahren. Im Beten, im Hören auf die Weisung der Heiligen Schrift, hoffentlich bald auch wieder im gemeinsamen Singen erfahren wir dieses Miteinander. Und hin und wieder auch im Plaudern vor der Kirche. Es ist eine Gemeinschaft in der „Solidarität der begnadigten Sünder", wie es der verstorbene Theologieprofessor Ernst Käsemann es einmal ausgedrückt hat. Und diese Gemeinschaft muss sich dann auch im Alltag bewähren. Geht der Gottesdienst in der Kirche dann im Alltag der Welt weiter? Von Nikolaus Graf von Zinzendorf stammt das Bekenntnis: „Ich statuiere kein Christentum ohne Gemeinschaft!"

Ich wünsche uns die Erfahrung von Gnade, Liebe und Gemeinschaft in der Kirche und im Alltag.

Ich wünsche eine gute und behütete Woche!

Ihr Pfarrer Herbert Würth

Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 30. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 2. Juni
20.00 Uhr Gottesdienst

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Sonntag, 30. Mai
Wir treffen uns um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Villa Eugenia in Hechingen!

Wir genießen unsere Gottesdienste im Freien. Wir brauchen eine Maske, müssen Abstand halten, dürfen singen und es dürfen sich bis zu 500 Personen treffen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir laden alle herzlich ein, die auf der Suche nach Gott sind und sich nach Frieden sehnen. „Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel mehr als sie?“ (Matthäus 6, Vers 26). Nimm Dir doch heute Zeit und beobachte die Vögel unter dem Himmel. Denke über sie nach - und denke über Dich nach!
Du bist viel mehr als sie! Du bist viel wertvoller. Der Herr versorgt die Vögel und er sorgt sich auch um Dich!

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 0157 51913630/0152 21886335, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 29. Mai
18.00 - 19.45 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit.
Anschließend moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Liebe hilft uns, Hass zu ertragen.“

Mittwoch, 2. Juni
19.00 - 20.45 Uhr Glaubensstärkende Gedanken aus dem Buch 5. Mose (Kapitel 1-2).
Weitere Themen: „Bleibe während der letzten Tage der „letzten Tage“ vorbereitet“
Die COVID-19 Pandemie erinnert Bibelleser an die Worte aus Lukas, Kapitel 21 Vers elf. Dort sagt Jesus: „Es wird große Erdbeben geben und in einer Gegend nach der anderen (…) Seuchen.“ Das Weltgeschehen zeigt deutlich, eine Katastrophe kann jeden treffen. Deshalb ist gute Vorbereitung sehr wichtig. Aber was gehört alles dazu? Wie können wir uns vorbereiten, damit unser Glaube auch bei einer Katastrophe stark bleibt? Und was können wir aus der COVID-19-Pandemie darüber lernen, vorbereitet zu sein? In einer moderierten Besprechung anhand biblischer Grundsätze, werden Antworten auf diese Fragen gegeben.

Um uns und unsere Mitmenschen zu schützen, halten wir unsere Gottesdienste derzeit nur über Videokonferenz ab. Interessierte Personen sind eingeladen, unsere virtuellen Zusammenkünfte zu besuchen und sich ein Bild vom aktiven christlichen Glaubensleben zu machen! Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne die Zugangsdaten zur Verfügung! Besuchen Sie doch auch einmal unsere Web-Seite (jw.org), dort finden Sie Antworten zu aktuellen Themen und religiösen Fragen in mittlerweile über 1.000 Sprachen.

Informationen



Kostenlose, individuelle Informationsführung im Ruheforst Zollerblick

Termine: Freitag, 11.6., und Montag, 21.6.2021
Anmeldung für individuelle Uhrzeit unter Tel. 0151 50986939 oder 07471 621796.
Treffpunkt: Parkplatz Ruheforst Zollerblick (Navigation: Lindichstraße, 72379 Hechingen und der Beschilderung folgen)
Bitte tragen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz und halten Sie sich an die vorgeschriebene Abstandsregelung.
Weitere Informationen auch unter www.ruheforst-zollerblick.de. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Aus dem Verlag

Radieschen mit Frühlingszwiebeln

So lassen sich Radieschen ganz einfach fermentieren!

Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Melina Schützelhofer

Zutaten
1,5 kg Radieschen in dünnen Scheiben
1 EL unraffiniertes Meersalz
1 Bund Frühlingszwiebeln

Zubereitung
Hinweis: Ergibt ca. 2 Liter

1. Radieschen in dünne Scheiben schneiden und mit der Hälfte des Salzes in einer großen Schüssel mit den Händen einarbeiten. Dann probieren: Es sollte salzig, aber nicht versalzen schmecken. Falls nötig noch etwas Salz zugeben. Das Gemüse wird dabei feucht und schlapp und es bildet sich Lake.
2. Gegebenenfalls ein paar Stunden stehen lassen und zwischendurch kneten, bis sich genug Lake gebildet hat.
3. Das Gemüse Handvoll für Handvoll in das Gärgefäß umfüllen. Dabei mit den Fäusten oder einem Stampfer gut zusammenpressen, sodass keine Luftlöcher bleiben. Beim Drücken sollte Lake sichtbar werden. Dabei das Glas nicht ganz befüllen, obenauf sollte etwa 6 cm Luft bleiben. Ein Glas oder einen wassergefüllten verschlossenen Gefrierbeutel als Beschwerer und Gewicht verwenden.
4. Das Gefäß auf ein Backblech stellen und die Radieschen an einem kühlen Ort ohne direkte Sonne 5 bis 14 Tage fermentieren lassen. Kontrollieren Sie täglich, ob immer genügend Lake auf dem Gemüse steht und pressen Sie es, falls nötig, herunter. Ablagerungen an der Oberfläche sind meist kein Grund zur Sorge.
5. Ab Tag 5 probieren: Das Fermentierte ist fertig, wenn die Radieschen schön knackig und angenehm säuerlich sind.
6. Das Gemüse in verschlossenen Gläsern kühl und dunkel lagern.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR